

Rezensionen von Buchtips.net

Jerry Cotton: Folge 3190: Verraten und verkauft

Buchinfos

Verlag: [Bastei Entertainment \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 07. Mai 2025)

Schon seit einiger Zeit haben Jerry Cotton und Phil Decker viel Arbeit in die Ermittlungen gegen die Ridley-Bande investiert. Jetzt stehen sie vor den Früchten ihrer Arbeit. Mit Gilbert Dennoy haben sie einen Kronzeugen, der gegen die Bande aussagen will. Auf dem Weg in den Gerichtssaal wird der Transport mit jedoch überfallen und Jerry Cotton und Phil Decker stehen wieder am Anfang ihrer Ermittlungen.

Band 3190 der langlebigen Thrillerserie bietet routinierte Kost. Der Plot um die Ridley-Bande ist spannend, auch wenn die Story durchaus an bekannte Szenarien zahlreicher amerikanischer und deutscher Krimiserien erinnert. Zum Schluss kann die Folge fraglos punkten, da das Ende mit einer überraschenden Pointe versehen wurde.

Stilistisch liest sich der Roman sicherlich nicht schlecht, jedoch gibt es einige Passagen, in denen sich der Autor so allgemein ausdrückt, dass es fast schon ärgerlich wird. Beispiel: "Wie es aussieht, plant die Bande ein Ding. Nähere Details habe ich bisher nicht finden können." Davon abgesehen, woher Phil Decker diese Information hat, lesen sich diese Stellen, als habe ein Praktikant diesen Roman geschrieben, da es von solch arg allgemeinen Aussagen noch einige andere Stellen gibt. Ansonsten kann der Roman stilistisch überzeugen. Die Dialoge sind glaubhaft und auch die Mischung aus Action und Handlung ist durchaus ausgewogen.

"Verraten und verkauft" ist ein durchschnittlicher Jerry-Cotton-Roman, mit kleinen Schönheitsfehlern, der kein Serienhighlight ist, der aber noch gut genug ist, um ein paar unterhaltsame Lesestunden zu garantieren.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[26. August 2018]